

## **Workshop der Stadt Fehmarn am 10.01.2008**

### **Tourismus**

#### **Studie zur wirtschaftlichen Bedeutung des Tourismus, Auswirkungen der Bauarbeiten**

Erstellung einer eingehenden ex-ante Studie zur Analyse des Tourismus auf Fehmarn mit den folgenden Untersuchungsschwerpunkten:

- (a) Aktualisierung der Sektor­daten zur wirtschaftlichen Bedeutung des Tourismus auf der Insel (Einkommen aus dem Tourismus, davon abhängende Arbeitsplätze);
- (b) Ausgabenverhalten der Gäste nach Besuchertyp;
- (c) Gästebefragung zu deren Verbesserungsvorschlägen zum touristischen Erholungsangebot;
- (d) Abschätzung des zu erwartenden Rückgangs der Besucherzahlen während der Bauphase;
- (e) Vorschläge für während der Bauzeit notwendige Maßnahmen zur Vermeidung von Besucherverlust­en mit Kostenschätzungen;
- (f) Abschätzung der voraussichtlichen lokalen Einkommensverluste;
- (g) Erforderliche Ausgleichsmaßnahmen für Einkommensverluste (Ausgleichsfond);
- (h) Vorschlag für ein projektbegleitendes Monitoring System/Programm mit entsprechenden Indikatoren .

Nachfolgend Durchführung des Monitorings in den vorgeschlagenen Monitoring-Intervallen; daraus Evaluierung der Auswirkungen der Bauarbeiten mit Vorschlägen für Verbesserungs- bzw. Ausgleichsmaßnahmen.

Diese Forderung schließt an auf die Feststellung der Landesregierung in ihrer Antwort 43 zu einer Großen Anfrage des Bündnis 90/Die Grünen vom 7. April 2006: Im weiteren Planungsverfahren die Auswirkungen der FBQ auf den Tourismus Fehmarns weiter zu beleuchten. Dabei fordert sie selbst, dass insbesondere zu hinterfragen ist, inwieweit der Inselcharakter sowie das Image als Natur- und Erholungsregion durch die FBQ beeinträchtigt werden und inwieweit sich daraus eine rückläufige touristische Nachfrage ergeben könnte (siehe Landtag Schl.-Holstein, Drucksache 16/1008 vom 6. September 2006).